



Dr. Stefan Borowski



Bärbel Augsburg

OPERATION – JA ODER NEIN?

Wenn andere Behandlungsmethoden nicht helfen, ziehen wir mit Ihnen gemeinsam eine Operation in Erwägung. Selbstverständlich bieten wir Ihnen die gesamte Bandbreite der Operationsverfahren an, die es bei Harninkontinenz und Genitalsenkung gibt.

STICHWORT QUALITÄT

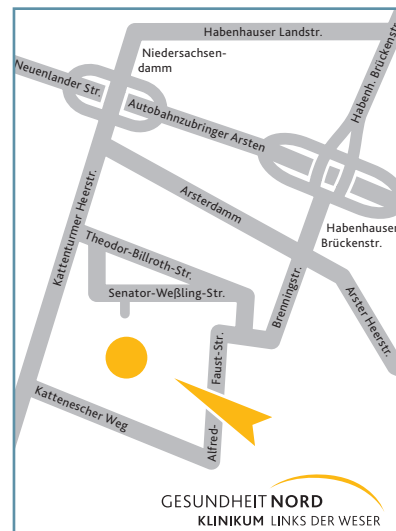
Wir haben hohe Ansprüche an die Qualität unserer Arbeit. Wir erheben Daten über unsere Behandlungsergebnisse und machen diese auch öffentlich. Wir bitten alle unsere Patientinnen um eine persönliche Bewertung, um uns immer weiter zu verbessern. Und nicht zuletzt fühlen wir uns auch der Ausbildung verpflichtet: Am Klinikum Links der Weser bieten wir die einzige Ausbildung zum Urotherapeuten im deutschsprachigen Raum an.

Interdisziplinäres Beckenboden- und Kontinenzzentrum am Klinikum Links der Weser
kontinenzzentrum@klinikum-bremen-ldw.de

Ansprechpartner:

Dr. Stefan Borowski, leitender Oberarzt
Fon 879-1240
Bärbel Augsburg, Leiterin der Ambulanz
Fon 879-1243

So finden Sie zu uns



KLINIKUM BREMEN LINKS DER WESER
Senator-Weßling-Str 1 | 28277 Bremen

HERAUSGEBER
GESUNDHEIT NORD
KLINIKVERBUND BREMEN gGmbH
Kurfürstenallee 130 | 28211 Bremen

Nachdruck nur mit ausdrücklicher
Genehmigung des Herausgebers gestattet.
Stand: September 2014

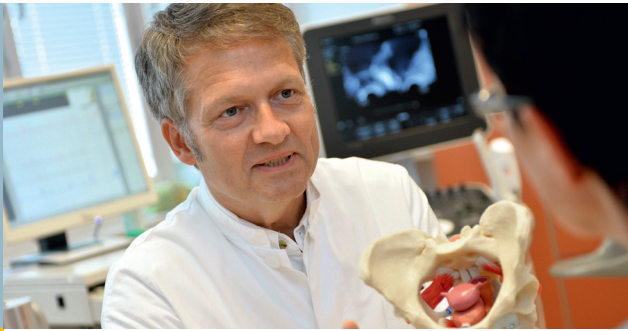
www.gesundheitnord.de

Inkontinenz ist heilbar

*Behandlungsmöglichkeiten bei Inkontinenz
und Genitalsenkung*



**Beckenboden- und
Kontinenzzentrum**
am Klinikum Links
der Weser



Liebe Patientinnen,

den meisten Menschen fällt es schwer, darüber zu sprechen: über das Thema Inkontinenz. Betroffene Frauen schweigen, weil es ihnen peinlich ist. Oft versuchen sie, ihre Probleme vor anderen zu verbergen. Das kann auf Dauer nicht gelingen. Und das muss auch nicht sein – denn es gibt Spezialisten, die helfen können. Ganz in Ihrer Nähe. Am Klinikum Links der Weser befindet sich eins der 64 zertifizierten deutschen Beckenboden- und Kontinenzentren. Wir finden die Ursache für Ihre Inkontinenz und stellen Ihnen ein individuelles Behandlungskonzept zusammen. In der Regel können wir Ihre Probleme schnell lösen – völlig schmerzfrei und ganz auf Ihre Lebenssituation zugeschnitten. Profitieren Sie von unserer Erfahrung und von der hohen Qualität unserer Arbeit.

Sie möchten mehr wissen oder einen Termin vereinbaren? Melden Sie sich einfach! Sie erreichen uns unter 0421 879-1243.

Ihr Team des Beckenboden- und Kontinenzentrums

DAS BECKENBODEN- UND KONTINENZENTRUM

Das Beckenboden- und Kontinenzentrum am Klinikum Links der Weser ist durch die Deutsche Kontinenzgesellschaft zertifiziert. In dieser Gesellschaft haben sich Spezialisten der Inkontinenz- und Senkungstherapie zusammengeschlossen. Jährlich organisiert die Fachgesellschaft Kongresse, auf denen sich Experten aus ganz Deutschland treffen und neue Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie diskutieren. So ist gewährleistet, dass die zertifizierten Zentren immer nach dem neuesten Stand der Wissenschaft arbeiten. Insgesamt gibt es 64 solcher zertifizierter Zentren in Deutschland.

Im interdisziplinären Beckenboden- und Kontinenzzentrum am Klinikum Links der Weser arbeiten unterschiedliche Fachrichtungen zusammen:

- ▶ Urogynäkologie
- ▶ Proktologie
- ▶ Urotherapie
- ▶ Urologie
- ▶ Physiotherapie
- ▶ Innere Medizin
- ▶ Ernährungsberatung
- ▶ Neurologie

Kinder mit Kontinenzproblemen finden im Kinder-Kontinenzzentrum der Gesundheit Nord die richtigen Ansprechpartner.

BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

Wir finden die Ursache für Ihre Beschwerden und besprechen anschließend mit Ihnen ein Behandlungskonzept, das genau auf Sie zugeschnitten ist. Oft ist ein überdehnter und damit nicht mehr ausreichend tragfähiger Beckenboden die Ursache für eine Senkungserkrankung oder für eine Inkontinenz. In diesen Fällen genügt häufig ein gezieltes Training dieser Muskelgruppen.

Neben der physiotherapeutischen Behandlung gibt es auch noch andere Möglichkeiten, die Beschwerden ohne eine Operation in den Griff zu bekommen. Manchmal hilft es, wenn die Betroffenen ihre Lebensgewohnheiten ändern. Unsere Urotherapeutinnen beraten Sie und geben Ihnen wertvolle Tipps.

Inkontinenz – die heimliche Volkskrankheit

Rund 3,8 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter Inkontinenz. 60 Prozent davon sind Frauen. Bei einem Großteil von ihnen werden die Ursachen nie abgeklärt. Weil es unterschiedliche Formen von Inkontinenz gibt, die unterschiedlich behandelt werden müssen, ist eine gute Diagnostik eine wichtige Grundlage für eine erfolgreiche Therapie.